

Nachträgliche Horizontalsperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit in Mauerwerk

- einfache und wirtschaftliche Anwendung mit Handpistole
- hohe Wirksamkeit
- sehr gute Penetration
- hoch konzentrierte Wirkstoffe
- auch bei hohen Mauerwerks-Durchfeuchtungsgraden einsetzbar
- lösungsmittelfrei

MATERIAL

VANDEX IC ist eine gebrauchsfertige, auf Wasserbasis hergestellte Silan-Siloxan-Mikroemulsionscreme zur Absperrung von kapillar aufsteigender Feuchtigkeit.

ANWENDUNG

VANDEX IC kann als horizontale Feuchtigkeitssperre bei folgenden Baustoffen eingesetzt werden:

- alle mineralischen Mauerwerksfugen
- Natur- und Bruchsteinmauerwerk mit mineralischem Fugenmörtel (kapillaroffen)
- Ziegel- und Backsteinmauerwerk
- Sandsteinmauerwerk

Nicht geeignet bei:

- Granit- und Kalksteinmauerwerk ohne Mörtelfugen

VANDEX IC wird vorzugsweise in eine bestehende horizontal durchgehende Mauerwerksmörtelfuge appliziert. Der max. Durchfeuchtungsgrad des Mauerwerkes für die volle Wirksamkeit der Horizontalsperre kann bis zu 95% betragen. Je höher der Durchfeuchtungsgrad, desto länger dauert der Transport der Wirkstoffe, bis eine geschlossene Sperrfläche erreicht ist.

Der Einsatz erfolgt immer innerhalb des Vandex-Altbausanierungssystems in Verbindung mit innen oder aussen liegenden Flächenabdichtungen sowie mit Massnahmen zur Beseitigung der Auswirkung bauschädlicher Salze, soweit dies erforderlich ist.

Wichtig: Nach der Applikation resp. nach der Penetration (bis zu ca. 3 Monate in Abhängigkeit des Baustoffes) von VANDEX IC beginnt der Trocknungsprozess des Mauerwerkes oberhalb der horizontalen Feuchtigkeitssperre. Die zeitliche Dauer dieser Trocknungsphase ist stark abhängig vom Feuchtegehalt sowie der Stärke und der Art des Mauerwerks. Erfahrungswerte zeigen, dass dieser Austrocknungsprozess ca. ½ bis 1 Jahr dauern kann.

EIGENSCHAFTEN

Die Mikroemulsionscreme resp. deren Wirkstoffe verteilen sich nach dem Einbringen durch die Kapillaren des Mauerwerks zu einer flächigen horizontalen Feuchtigkeitssperre im Mauerwerk.

Die Mikroemulsionscreme weist eine sehr gute Transportfähigkeit der Wirkstoffe in kapillaroffenen Materialien auf und hat gleichzeitig einen sehr hohen Wasser abstossenden Effekt. Die Wirkungsweise des Wasser abstossenden Effekts erfolgt über eine Änderung der Oberflächenspannung an der Trennfläche zwischen der Porenwand und dem Wasser. Damit

wird ein Aufsteigen des Wassers in den Poren resp. im kapillaren System verhindert.

VORARBEITEN

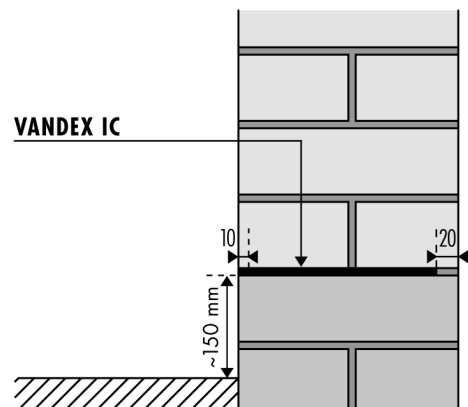
Die Lage der Bohrlochebene wird entsprechend dem Gesamtkonzept des Vandex-Altbausanierungssystems den Gegebenheiten des Objektes angepasst.

Im Abstand von 120 mm werden horizontale Bohrungen mit Durchmesser 12 mm ausgeführt. Die Bohrtiefe ist gleich der Mauerwerksstärke abzüglich 20 mm.

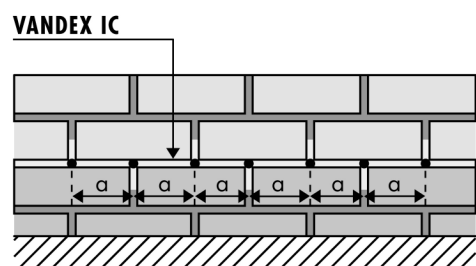
Damit die bestmögliche Wirkung der Horizontalsperre erzielt wird, erfolgen die Bohrungen in horizontaler Linie direkt in die waagrechte Mörtelfuge/Lagerfuge, möglichst jeweils direkt unter bzw. über den senkrechten Mörtelfugen/Stossfugen.

Nach dem Bohren werden die Löcher durch Ausblasen mit Pressluft gereinigt.

Querschnitt Mauerwerk:



Ansicht Mauerwerk:



a = max. 120 mm

Zweischaliges Mauerwerk:

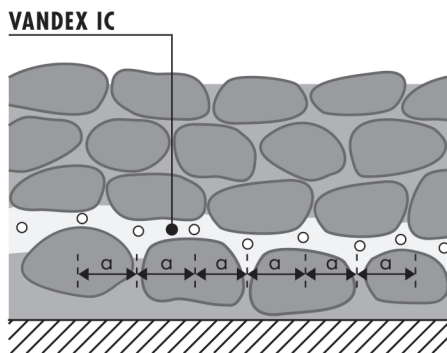
Es ist empfehlenswert, zweischaliges Mauerwerk beidseitig bis zum Hohlraum anzubohren und mit VANDEX IC zu verfüllen.

Natur- und Bruchsteinmauerwerk:

Die Lage der Horizontalsperre ist, falls vorhanden, in eine Mörtelfuge zu legen. Poröses Mauerwerk (z.B. Sandstein) kann auch direkt angebohrt werden.

Kann kein klares Band mit einem durchgehenden Fugenmörtel definiert werden, ist es empfehlenswert, zwei übereinander liegende durchgehende Reihen Bohrlöcher anzulegen. Dies gilt auch für Situationen, in denen unklar ist, ob die Mauerwerksfuge horizontal durchgehend ist.

Ansicht



VERARBEITUNG

Injizieren/Verfüllen:

VANDEX IC wird mit einer einfachen Handpistole für Schlauchbeutel 600 ml eingebracht. Damit die Bohrlöcher optimal verfüllt werden können, wird der Einsatz der VANDEX IC DÜSE 35 bzw. 100 ausdrücklich empfohlen. Diese Düse ist bis zur vollen Tiefe in die Bohrung einzuführen. Die Bohrlöcher werden anschliessend mit einem konstanten Druck mit der Handpistole von hinten nach vorne bis auf 10 mm an die Wandoberfläche hohlraumfrei verfüllt.

Verschliessen:

Alle Bohrungen werden mit VANDEX UNIMÖRTEL oder VANDEX STOPFMÖRTEL RAPID verschlossen.

Hinweis:

VANDEX IC wurde nicht für Oberflächenbehandlungen konzipiert und sollte nicht für diesen Zwecke eingesetzt werden. Um die Injektionsstelle herum kann eine weisse Verfärbung auftreten. Solche Ablagerungen können nach dem Trocknen durch Bürsten entfernt werden.

VERBRAUCH

Benötigte Anzahl Schlauchbeutel:

Wandstärke \ Wandlänge	150 mm	250 mm	350 mm	450 mm
10 m	3	4	6	7
20 m	5	8	11	14
30 m	7	11	16	20
40 m	9	15	21	27

Hinweis: Abweichung bis ca. +10% möglich.

VERPACKUNG

Schlauchbeutel 600 ml (10 Stück in Kartonbox)

Ergänzungsprodukte:

- VANDEX IC HANDPISTOLE Set
(bestehend aus 1 VANDEX HANDPISTOLE 600
+ 1 VANDEX IC DÜSE 35, in Kartonbox)
- VANDEX IC DÜSE 35 (Länge 35 cm)
- VANDEX IC DÜSE 100 (Länge 100 cm)

LAGERUNG

Frostfrei gelagert in ungeöffneter, unbeschädigter Originalverpackung 12 Monate haltbar.

SICHERHEITSHINWEIS

Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsvorkehrungen sind zu treffen.

VANDEX IC ist schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt auf www.vandex.com zu Rate ziehen.

TECHNISCHE DATEN		
Materialbasis		Silan-Siloxan-Mikroemulsion
Form		Creme
Dichte	[g/cm ³]	0,92
Farbe		weiss

Die hierin enthaltenen Informationen stützen sich auf unsere langjährigen Erfahrungen und beruhen auf unserem aktuellen Wissen. Wir können jedoch nur dann eine Gewährleistung übernehmen, wenn alle im speziellen Fall wirkenden Einflussfaktoren von uns vorab geprüft werden. Materialverbrauchsangaben sind Durchschnittswerte, die vor Ort variieren können.